

Informationsschreiben zur Studie

Information an die Mitwirkenden der Studie

„Subjektive Perspektiven von Ergotherapeuten in stationären Hospizen zu Aufgabenfeldern und Entwicklungspotentialen innerhalb Deutschlands“

Sehr geehrte/r Untersuchungsteilnehmer/ in,

herzlichen Dank für Ihr Interesse an diesem Forschungsvorhaben.

Hiermit möchten wir Ihnen einige Informationen zu der geplanten Studie geben. Diese Informationen sollen Ihnen Transparenz vermitteln und eine Entscheidungsfindung zur Teilnahme an dieser Studie ermöglichen. Bitte nehmen Sie sich Zeit, um das Ihnen vorliegende Informationsblatt durchzulesen.

Im Fokus der Studie steht die Frage, **Welche subjektiven Perspektiven schildern Ergotherapeuten in stationären Hospizen?**

Folgende Aspekte würden wir in dem Interview gerne erfragen:

- ❖ **Kompetenzen von Ergotherapeuten auch im Hinblick auf Aus- und Weiterbildung.**
- ❖ **Aufgabenfelder von Ergotherapeuten in stationären Hospizen.**
- ❖ **Subjektive Sichtweise zur aktuellen Situation und Entwicklungspotential.**
- ❖ **Eigene Anmerkungen des Untersuchungsteilnehmers.**

Was ist der Zweck dieser Forschung?

Die Studie beschäftigt sich mit **subjektiven Perspektiven von Ergotherapeuten in stationären Hospizen.**

2014 wurde auf dem Kongress des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes die Forderung deutlich, dass die Ergotherapie im Bereich der Palliativversorgung einen höheren Stellenwert einnehmen soll. Die Sichtweisen der Ergotherapeuten werden auf-

grund dessen in dieser Studie genauer hinterfragt, um einen aktuellen Stand und darüber hinaus Entwicklungspotentiale zu erfassen.

Warum werden Sie um eine Teilnahme an dieser Studie gebeten?

Sie als **Ergotherapeut/in** stehen im Interesse des Forschungsvorhabens. Sie können an der Studie teilnehmen, wenn Sie:

- **Mindestens zwei Jahre Berufserfahrung in der Palliativmedizin haben.**
- **25-67 Jahre alt sind.**
- **Die Ausbildung/Studium innerhalb Deutschlands absolviert haben.**
- **In einem stationären Hospiz fest angestellt sind.**

Wie sieht eine Teilnahme an der Studie aus?

Damit Sie uns von Ihren Erfahrungen, Meinungen und Perspektiven zum Thema **Ergotherapeuten in stationären Hospizen** erzählen können, treffen wir uns mit Ihnen zum Gespräch. Dieses Treffen sollte möglichst in einer störungsfreien Umgebung Ihrer Wahl stattfinden, sodass ein Gespräch ohne Störungen gewährleistet ist. Alternativ stellen wir einen solchen Raum in **der Hochschule Fresenius Idstein** zur Verfügung. Die Daten werden im Rahmen von Einzelinterviews erhoben, wobei die ungefähre Interviewdauer bei **30-45** Minuten liegt und sich nach Ihren Bedürfnissen richtet. Von diesem Interview wird, wenn Sie einverstanden sind, eine digitale Tonbandaufnahme erstellt. Nach Abschluss des Interviews wird es abgetippt sowie das Tonband sicher und vertraulich aufbewahrt. Dies erfolgt an einem Ort, der für Dritte unzugänglich ist. Die Datei auf dem Tonband wird nach Überspielen der Dateien auf ein Speichermedium sofort gelöscht. Die Ergebnisse werden anonymisiert in die Arbeit aufgenommen. Das Interview wird so anonymisiert, dass niemand Rückschlüsse auf Ihre Person ziehen kann. Die allgemeinen Datenschutzrichtlinien werden gewahrt.

Wie sehen Ihre Rechte in dieser Forschung aus?

Ihre Teilnahme an dieser Studie ist freiwillig. Sie können jederzeit, auch nach Beginn des Interviews, unterbrechen, abbrechen oder keine Antwort geben, ohne Gründe dafür nennen zu müssen. Es besteht auch die Möglichkeit, das Tonband während des Interviews abzuschalten. Alle Informationen die Sie uns geben, werden vertraulich behandelt. Die Dokumente und Tonbänder werden an einem sicheren, für Dritte unzugänglichen Ort, aufbewahrt. Sie können jederzeit Ihr Einverständnis zur Studienteil-

nahme ohne Angabe von Gründen widerrufen und aus der Studie ausscheiden, ohne dass Ihnen dadurch Nachteile entstehen.

Es wird an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass seitens der Hochschule Fresenius eine Haftpflichtversicherung für alle im Zusammenhang mit dem Studium durchzuführenden Arbeiten besteht. Eine darüber hinausgehende Unfall- oder Wegeversicherung für Untersuchungsteilnehmer besteht nicht.

Was geschieht mit den erhobenen Daten?

Ihr Interview wird zusammen mit anderen Interviews wissenschaftlich ausgewertet. Die Untersuchung und Auswertung werden von Frau Matuschek der Hochschule Fresenius Idstein betreut. Die Ergebnisse der Auswertung werden zusammengefasst, interpretiert und in unserer Bachelorarbeit verwendet. Diese Bachelorarbeit ist unsere Qualifikationsarbeit zur Erlangung des akademischen Grades eines Bachelor of Science (B.Sc.). In dieser Arbeit werden alle Daten, die Rückschlüsse auf Ihre Person zulassen, anonymisiert. Zur weiteren Veröffentlichung der Studienergebnisse können Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften erscheinen. Hier wird ebenfalls strengstens auf Ihre Anonymität und die aller Mitwirkenden geachtet.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung.

Theresa Kramm und Melanie Schmidt

Wenn Sie noch Fragen jeglicher Art zur Studie haben, können Sie sich gerne vertrauensvoll unter folgenden Kontaktmöglichkeiten an uns wenden:

Angaben zu den Studienleitern:

Frau Theresa Kramm

Kramm.theresa@stud.hs-fresenius.de

Frau Melanie Schmidt

Kirchner.melanie@stud.hs-fresenius.de

Die Studienbetreuung an der Hochschule Fresenius in Idstein erfolgt durch

Frau Matuschek FB Gesundheit & Soziales - Medical School